

Ackermann übergibt Deutsche Bank

Frankfurt/Main. Der nach zehn Jahren scheidende Deutsche-Bank-Chef Josef Ackermann sagte am Donnerstag auf der Hauptversammlung des Geldinstituts in Frankfurt am Main, er übergebe die Bank »in guter Verfassung« an seine Nachfolger, den bisherigen Chef der Investmentbanking-Sparte Anshu Jain (Foto) und den bisherigen Deutschland-Chef Jürgen Fitschen.

Wachstumsperspektiven für das Unternehmen sieht Ackermann nicht zuletzt in den Schwellenländern. Die Deutsche Bank habe Asien schon früh für sich entdeckt und sei dort hervorragend positioniert. Auch in Lateinamerika und im Nahen Osten wolle der Konzern seine Position weiter ausbauen, sagte der Schweizer vor rund 7 000 Aktionären und Beobachtern in der Frankfurter Festhalle. Vor dem Eingang protestierten Aktivisten des Netzwerks ATTAC unterdessen gegen »Ackermanns Vermächtnis« aus Nahrungsmittelspekulationen, »Beihilfe zur Steuerflucht« und Rüstungsinvestitionen. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/183751.ackermann-übergibt-deutsche-bank.html>